

Soziald. Verein ★ ★ Dresden-Altstadt.

Sonntag den 19. April (1. Osterfeiertag) im Trianon Familien-Abend.

Die Darbietungen werden ausgeführt von der erstklassigen Herrenengesellschaft **Bobbe-Sänger.**
Einlass 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Karten sind bei den Vorstandsmitgliedern und Bezirkskassierern zu haben.
Zahlreichen Besuch der Mitglieder und deren Angehörigen erwartet **Der Vorstand.**

Deutscher Holzarbeiterverband.

Sonntag den 12. April, vormittags von 10 Uhr bis nachmittags 2 Uhr
Wahl der Delegierten zum Verbandstag und Gewerkschafts-Kongress.

- Wahllokale:**
- | | |
|--|---|
| Kämpfe, Löbtau, Wernerstraße | Wickels Restaurant, Neustadt, Schönbrunnstraße 1 |
| Volkshaus, Altstadt, Rigenbergstraße 2 | Zur Börse, Pieschen, Leipziger Straße |
| Adam, Johannstadt, Kaulbachstraße 16 | Deutsches Haus, Postchappel |
| Zur Sonne, Striesan, Schandauer Straße, Ecke Beheischstraße | Annaths Restaurant, Hainsberg-Deuben, Bahnhofstraße. |
| Leichte, Loschwitz, Grundstraße | |
- Die Mitgliedsbücher sind zur Kontrolle vorzulegen.
Jeder Kollege hat sich an der Wahl zu beteiligen.

Kreische.

Sonntag den 12. April, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zum Erdgericht
Volks-Versammlung

Tages-Ordnung:
Die politische Situation in Deutschland.
Referent: Genosse **Dr. Georg Gradnauer.**
Die gewerkschaftliche Arbeiterbewegung am Orte.
Zu jedem Punkt Debatte.
Um zahlreiches Erscheinen ersucht **Der Einberufer.**

Sozialdemokratischer Verein für den 6. sächsischen Reichstagswahlkreis.
Vorsitz: Herr Dr. ...
Sitzung: ...

Gruppe Cotta
Dienstag den 14. April, abends 9 Uhr, im Gasthof zu den Linden, Birkenhainer Straße, **Mitgliederversammlung.**
Tagesordnung: 1. Vortrag des Genossen Paul Richter: Die wirtschaftliche Krise und die Lehren für die Arbeiterschaft. 2. Bericht aus der Kreisvorstands-Sitzung. 3. Fragestunde-Debatte und Vereins-Angelegenheiten. - Zahlreiches und pünktliches Erscheinen der Genossinnen und Genossen erwartet. Die Verwaltung.

8. Kreis. Gruppe Zschachwitz.
Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß die **Mitglieder-Versammlung** umhindebesser nicht Dienstag, sondern **Montag den 13. April, abends 8 1/2 Uhr, im Gasthof Gommern** stattfindet.
Tages-Ordnung:
1. Zahlen der Beiträge und Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Vortrag: Ueber verkehrte Geschlechtsempfindungen (Gadimus, Pöschmann, Freilichmann u. Homosexualität). Referent: Genosse Rotenstunbiger **Hermann Wolf, Deuben.**
3. Bericht der Gemeindevertreter von Gommern und Zuga.
4. Vereinsangelegenheiten.
Die Mitglieder werden ersucht, recht zahlreich zu erscheinen. **D. V.**

Albert Saalheim, Löbtau
Kesselsdorfer Strasse
Modehaus für Herren, Damen u. Kinder
Grösstes Spezialgeschäft am Platze
Billigste und reellste Bezugsquelle.

Schuhmacher.
Mittwoch den 15. April, abends 9 Uhr
Oeffentl. Versammlung
im großen Saale des **Volkshauses, Rigenbergstr. 2.**
Tages-Ordnung:
1. Stellungnahme zur bevorstehenden Generalversammlung und Wahl der Delegierten.
2. Bericht über den Stand unserer Lohnbewegung.
3. Gewerkschaftliches. - Debatte.
Zahlreichen Besuch erwartet **Der Einberufer.**

Zentral-Verband deutscher Brauereiarbeiter und verwandter Berufe. Zahlstelle Dresden.
Sonntag den 12. April, nachmittags halb 3 Uhr
Oeffentl. Versammlung
im **Gambrinus, Löbtau, Straße 66.**
Tages-Ordnung:
1. Der Verbandstag in München. Anträge hierzu. Aufstellung der Kandidaten. - 2. Stellungnahme zur Waisfeier.
3. Gewerkschaftliches.
Zahlreiches und pünktliches Erscheinen erwartet **Die Ortsverwaltung.**

Ortskrankenk. Niedersiedlitz u. Kl.-Luga
Donnerstag den 30. April, abends 8 1/2 Uhr
Ordentliche General-Versammlung
im **Restaurant zur Laube.**
Tages-Ordnung:
1. Geschäfts- und Kassenbericht.
2. Revisionsbericht und Abnahme der Jahresrechnung.
3. Beschlusfassung über Entschädigung der Prüfungs-Kommission.
4. Revidierung des Statuts.
5. Allgemeine Kassenangelegenheiten.
Niederiedlitz, den 9. April 1908.
Ernst Wächtler, Vorsitzender.

M.-G.-V. Sängerlust, Cotta
Mitglied des Arbeiter-Sängerbundes :: Leitung: Herr Ludwig
Sonntag den 12. April 1908
Humorist. Gesangskonzert
im **Gasthaus zu den Linden, Birkenhainerstr.**
Einlass 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.
Der Vorstand.

Vereinigung für Volksbildung und Kunstpflege.
Freie Jugendabende!
Am Sonntag den 12. April
im **Volkshaus, kleiner Saal, abends 7 1/2 Uhr.** Redakteur
Riem über: Magisterien und Fraternitas. Vortrag von
Sligen.
Striesen u. Umg., Restaurant Deutsche Eiche, abends
7 Uhr. Herr Tüngethal über: Moderne Massenvergnügen.
Wickens-Radiu, Restaurant Friedrichshagen, Leipziger Str.
Ansprache von Herrn Kühn, Regitationen von Herrn G.
Matthes und ausgearbeitetes Musik-Programm.
Die Parteigenossen werden ersucht, für massenhaften Besuch
Sorge zu tragen.
Eintritt frei! Kein Trinkwanz!

M.-G.-V. Frohe Sänger, Löbtau
Mitglied des M.-G.-V. von Dresden und Umg. - Dirigent: Herr Riese
Sonntag den 19. April 1908 (1. Osterfeiertag)
*** Grosses Konzert ***
bestehend in:
Instrumental- u. Gesangs-Konzert sowie humor. Vorträgen
im **Saale der Musenhalle in Löbtau.**
Einlass 6 Uhr. Eintritt 40 Pf. Anfang 7 Uhr
Um zahlreich Beteiligung ersucht **Der Vorstand.**

Musenhalle, Dresden-Löbtau.
M.-G.-V. Carola
Dresden-Löbtau.
Wyl. d. Str. 41a-41b.
Leitung:
Herr Bundes-Dirigent
Paul Büttner.
Palmsonntag den 12. April 1908
GESANGS-KONZERT
unter gütiger Mitwirkung des
Flötenvirtuosen Herrn **K. Rahnmann.**
Einlass 7 Uhr. - Anfang Punkt 8 Uhr.
Programmhefte a 40 Pf. an der Kasse.
Der Vorstand.

Bekanntmachung.
Wegen Reinigung usw. der hiesigen Geschäftsräume sind dieselben
Dienstag, 14. April u. Mittwoch, 15. April
außer dringlichen Fällen für den Verkehr geschlossen.
Ortskrankenkasse Niedersiedlitz u. Klein-Luga.
Ernst Wächtler, Vorsitzender.

Richters Negrosin-Schuhpomade
siehe Winkelt
in den Geschäften
Verantwortlich für den reaktionellen Teil:
Robert Gieseler, Dresden.
Verantwortlich für den inkonstanten Teil:
Reinhold Gieseler, Dresden.
Druck und Verlag: **Raben & Komp., Dresden.**

Str. 85.
sächfil
Die gebil
blich des Wahl
ding zu befähig
zadrachten, der
abgetragen worde
ch aber mit der
nenn nur die Tr
sische Deputatun
Wahlrechtsdepu
recht werden so
ndes und die
fen, war die ga
Der Wahlrec
er anderer Stelle
nechten Nachricht
interstaten und
schluß hat sich
ompromißvo
er möglichen
nigung zunächst
ig, aber es
Anstellung der
er gemachten B
r diese zu haben
Ueber die g
meine Zeitung b
Informatione
legend zu berid
* Koch an dem
ebenfalls aus de
rückgelehrt ist, ex
schicksalserform
abgegebenen Pa
die Nationalli
ngen geeignet u
eine Freude an di
die erzielte Verhä
sturm und herli
senthal kurz u
des Entgegenl
ertrag, an St
ten zu lösen, li
ke auf den vo
nenen Grundfa
kema. Die
bestimmen ge
tiven Vor
die Art dieser
sch weiter verha
s Alter beru
m Grundbe
taumt werden.
eigeführt u
eise, wobei,
den besondere
r Städte
ndert un
hängen mer
zahlreich
Städte
kompromi
lieber der
er nationa
reitung, daß
hoffung von
rinen Blau
ammer mit so
bit sich der
eichlossen
einen höherer
einander auf
ungen bereit
Diese Dan
Eine absolut
vor. Diese leg
sch bereit
eieder aus
auf abgemor
lieber den
Reiziger Neuf
Sur völli
ierung und
einen solchen
die Pagierung
verhältniß
schicklichen
ind. Aber was
Christen nach
Christen auch
zu haben. Die
Wähler Grafen
eine einigen
sich völli
Gobertal die
bösen Helren
so gut wie ad
Krisis durch
Dieses
unter den her
Wahlrecht
nationalrecht
bestimmtes
im Landtage



Suppenfleisch spart,

wer **MAGGI'S** Suppen-Würfel

Man verlange ausdrücklich **MAGGI'S** Suppen-Würfel!

Schutzmarke „Kreuzstern“
berwendet. Nur mit Wasser wenige Minuten aufkochen.
Mehr als 30 Sorten. — Ein Würfel zu 10 Pf. gibt 2 Teller.

MAGGI's gute Suppen-Küche

Die durch

Gardinen-Brand

in der Hauptstrasse 38
beschädigten Gardinen, Stores usw. werden

vom 11.—18. April

zu jedem annehmbaren Preise ausverkauft.

Vertrieb von Erzeugnissen sächsischer

Gardinen-Fabriken

Hauptstrasse 38.

Restaurant Fuchsbau

Gustav ist wieder angefahren!
Achtung! Alles um
Schlinken Gustav!
Kottbuser Str. 31
Wenzel.

Kinderwagen, Sportwagen
viel billiger als in anderen Läden.
Jedes überzeuge sich vor Ankauf.
Lillengasse 8, part.

4

Extra-Verkaufstage

Montag den 13. April
Dienstag den 14. April
Mittwoch den 15. April
Donnerstag den 16. April
sollen folgende Rest-Reste
zu ausserordentl. herabgesetzten
Preisen geräumt werden.
Bei Einkäufen von 6 M. an
10 Proz. Rabatt extra.

Zirka 10000 Meter Fabrik-Rester!

von
Kleiderstoffen, Musselin
und Waschstoffen, verwendbar für
Kleider, Röcke und Blusen.
Ja noch viele dazugehörigen Resten.
Ein Posten

Kostüm-Stoffe!

Einl. Oporto, große Preise. Rester,
verwendbar für Kostüme und Röcke,
zur Hälfte des Wertes.

1 Post. feine Damenhemden

Stück von 1,50 M. an.
1 Posten Männerhemden
bedeutend unter Preis.

500 Unterröcke

Stück von 2,25 M. an.
2000 Schürzen
für Damen u. Kinder, St. v. 50 Pf. an.

3000 Meter Gardinen-Rester

weiß und creme, passend zu 1 bis
4 Fenstern, Stores und Vorhängen
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Wiederverkäufer gesucht
Fabriklag. Greis-Berger Kleiderstoffe
Serrestrasse 10. 1.

Gute Speisekartoffeln

8 Pfd. 25 Pf., 10 Pfd. 32 Pf.
A. Hesse
Großburg, Albertstraße 106 E.

Schöne Wohnung

2 St., 8., 16. gr. Park, Hof und
Bühnen. 1. Juli für 200 M. zu
vermieten. Gängen Tag Sonne.
Fischer, Pentzschener Str. 10.

Wer Stellung sucht

verlange die Deutsche
Vafausenboht, Göttingen 86.

Hermada - Fahrräder!

u. Zubehör
nur erstklass. Fabrikate
über 100 Maschinen am Lager.
Reparaturen aller Systeme.
Rudolf Herrmann
große Brüdergasse 21, 2.
früh. ar. Brüderg. 15, 3.

Tuchrester

u. Anzüge, Hosen, Kostüme, Jacken,
Häuden bedeutend unter Preis.
Tuchlager, Villniger Str. 47, 1.

Sehlfarben

von 6 M. - 20 M., 10 St. 45 M.,
empf. als ganz besonders preiswert
A. Kinnert, Zin-Handlung
Strietener Straße 33.

Kinderwagen, Sport u. Reitern.

empfehlen bei reicher Auswahl billig
Paul Reichelt, Nordwarengeschäft
Wilsdorf, Bismarckstraße 11.

Rover

25 M., sehr gut erhalten (s. u. verl.
Seidnitz, Seidenstr. 24, part. r.

Veraltete Auslässe der Harnröhre

behandelt gewissenhaft,
naturgemäß,
ohne d. lästige Wiederauftret.
Friedrich Heilmann,
Naturheilpraktiker,
Dresden, Nauener Str. 32, 2.

Gelegenheitskäufe.

Gebrauchte Möbel u. Gerichte
preiswert zu verkaufen. Häberich
Friesengasse 4, 2. r.

Photographie „J. Fuchs“

16 Waisenhausstrasse 16
fast Ecke Prager Strasse.

Zigarren!

Gelegenheitspartien.
Sumatra, Borkenl., Mexico, Großl.,
a. Wille 17, 20, 25, 28, 30, 32, 35,
38, 40, 45, 48, 50 M. verlässlich.
R. Horn, Palmstraße 25, 1.

Auf Kredit!

Geringe Anzahlung!
Bequemste Abzahl.
Großer Posten
Herren- und Knaben-
Garderobe
Blusen, Kostümröcke
Schuhwaren
sowie alle Arten Konsumgüter
werden, einzelne Möbelstücke und
ganze Einrichtungen von 1 M.
Abzahlung wöchentlich an, nur bei
N. Apisdorf
DRESDEN
Marschallstr. 17, 1.

Herrenrad, tabellar., f. 35 M.

zu verl. Spillstrasse 18, 1. links.

Metropol-Theater

Wettiner Strasse 16

Täglich
von 2—11 Uhr Vorstellung

Heute
Gr. Eröffnungs-Programm



Tempo-, Dürrkopp- u. Nova-Fahrräder

finden sich durch spielend leichten Gang, Eleganz,
Stabilität und Preiswürdigkeit aus.
Keine Veranda-Handware! Auch Teilschlung gestattet!

S. Gottschalk, Freiburger Strasse 128

Rahmmaschinen- und Fahrrad-Handlung. Reparatur-Werkstatt.

Geschäfts-Übernahme.

Nachdem ich die bisher von Frau v. v. Steinig betriebene
Kunst u. Handelsgärtnerei, Oberpeterwitz
gütlich übernommen habe, bitte ich das geehrte Publikum von Vetter-
weg und Umgebung um gütige Unterstützung. Ich werde bemüht sein,
allen an mich gestellten Anforderungen in der vollkommensten Weise gerecht
zu werden.
Richard Hultsch, Kunst u. Handelsgärtner.

Panorama International Insel Bornholm.

Warenstraße 15, 1., Inhabhaber den Drei Raben

Neidel-Naumann-, „Adler“- und „Mars“-Räder

als beste Marken bekannt
sowie Ersatzteile — denstologerichte Reparatur-Werkstatt — empf.
Paul Krebs, Mägeln, Bismarckstraße 7

Fahrrad- und Nähmaschinen-Handlung.

Auf Wunsch Teilschlung! Auf Wunsch Teilschlung!
Gochl. Nähmaschinen, rot,
Z. Spindel, Bonellolo, Beitz, Matr.
sch. bill. Freiburger Str. 46, 4. p. r. Ein zweisitz. geb. Sportwan.
zu verl. Friesenstr. 20, 4. 1.

Unübertrefflich feinste Tafel- Butter

1 Stück 70 Pf., 4 Stück 270 Pf.
Feinstes Landbrot 50 Pf.

Billige Eier!!

Obergraben 2, Ecke Hauptstr.
Milch- u. Buttergeschäft.

Fahrräder! Nähmaschinen

Reparaturen, Vernickeln,
Smaltieren gewissenhaft.

Th. Sander, Colla

Wartbaer Straße 37.

Mutterspritzen

Stückchen u. 1 M. an, Selbst-
binden und alle hygienischen
Frauenartikel.
Preisliste gratis. 15 Proz. Rabatt.

Frau Heusinger

Am See 37.
Ecke Dippoldswalderplatz.
Ein- und Verkauf
gebrauchter Möbel, Werkzeuge
aller Branchen, Bekleidungs-
Förber, Bücher

Franz Henker

Kanbachstrasse 28.
Gelegenheit!
5 Anzüge billig zu verk.
Tuchlager, Villniger Str. 47, 1.

Gebrüder Jacoby

Spezialhaus für Damen-Konfektion 34 Wilsdruffer Strasse 34

Grosse Posten aparter Neuheiten in

Damen-Konfektion

haben wir weit unter regulärem Preis erworben und bringen einen grossen Teil davon, um unserer geehrten Kundschaft etwas ganz Aussergewöhnliches zu bieten, zu fabelhaft billigen Preisen zum Verkauf

Zirka **600 Kostüme** in Tuch und englischen Stoffen, kurze und lange Fassons, in allen Weiten **18, 25, 40**

Englische Paletots

Hervorragend preiswert!

Hervorragend preiswert!

in gestreiften und karierten Stoffen, geschweifte und lose Fassons

Serie I

II

III

IV

7

12,

20,

25

Jacketts in schwarzem Rips u. Tuchstoffen, reich garniert mit Tressen. Lose und anliegende Fassons. **10, 18, 25** **Frauen-Mäntel** mit Tressengarnitur und Stickerei **15, 21, 30**

Fussfreie Faltenröcke in dunklen und hellen Stoffen

m. 5, 9, 15, 20

Kostüm-Röcke

Schwarze Tuch- und Lastingröcke, mit Blenden garniert

m. 12, 18, 25, 32

Blusen

in Wolle, kleidsame Fassons

m. 4, 6, 9

in Seide und Tüll

m. 6, 10, 20

Blusen

Radfahrer!

Zum Vorrichten und Reparieren der Fahrräder empfehlen sich nachstehende Fachmechaniker der

Vereinigung Dresdner Fahrrad-Reparateure

Paul Hocke (E. Lueiser Nachf.), Marienstraße 12.
Gustav Glöckner, Raubachstraße 27.

G. Martini, Lößtau, Ref. a. Dörfer Str. 18, Tel. 1525.
Eduard Kühn, Kronprinzenteiche 16.
Hug. Niese, Am Poppi 1, Telefon 9434.
Otto Voetsche, Neue Gasse 26.
Otto Schreiber, Reugraben, Schandauer Str. 75.
Gustav Schmidt, Wittenberger Straße 25.
Gust. Varta, Leipziger Straße 97.
B. Großkopf, Kunzstr. 6 und Großenhainer Str. 71.
Rich. Stange, Bildhofweg 5. (Tel. 2961.)
Albert Stern, Viehchen, Bürgerstraße 28.
Heinr. Jodler, Jordanstraße 2.
Wilh. Jidler, Friedensstraße 37.

Alle Ersatz- und Zubehörteile zu konkurrenzfähigen Preisen.



Hu, wie mollig
ist eine solche Stola!

Es kostet solch ein Ding, 2 Meter lang, 4reihig
5 Mark bei

Hesse, Scheffelstr. 12.

Der Total-Ausverkauf
der Friedrich Simonschen

Konkurs-Masse

Struvestrasse 4.

Das gesamte aus dem Konkurs herrührende Warenlager, bestehend aus Damen-Konfektion jeder Art, kommt nunmehr mit anderen Waren spottbillig zum Verkauf. Die Firma wurde bekanntlich im Herbst vorigen Jahres gegründet und besteht das Lager aus nur kuranten, durchweg soliden Waren, so dass eine Kaufgelegenheit geboten wird, wie man sie hier vom Hörensagen kennt.

Lassen sie sich
nichts anderes auf-
hängen

nehmen Sie nur statt Butter den Kunstseide Magnet, der viel billiger u. besser als alles andere ist! Höchst. Prägnanz! Überall z. haben, i. Plakat.

Geschäfts-Eröffnung!

Blumen, Pflanzen, Kränze und alle Biederzeiten
Liefert billig, schnell und achtsam
E. Lindner, Potschappel, Tharandter Strasse 36
Zwischen Goldner Löwe und Roter Schenk, 5 Minuten vom Friedhof.

Gewerkl

Die Aus-
Tuch Sch
verfände im Mat
des Verbandes
am 11. April
eröffnet sich über
12000 Organist
die in Frage steh
stetlichen Einig
des neugegründet
die Parteien, um
Landeslichen Gen
zulegen, was i
Beland zu er
die hiesigen St
die Herren Sch
an ihren „Mitt
der christlichen
die Organisations
Grund zu dieser
Organisation er
weiter schon von
leje Kampje geg

Seit dem
die jetzt sechs W
Betrieb eingetre
die Postkommis
geworden, das
kommen.

Der einig
geschlagen, der
firma sich befür
Wahlfahrtsricht
wurden die Ol
Sperrre über
die Konjektur
halten will r
Auf vielen
schliesslich 20
schlechten ihre
Lieferer, die
vier Jahre.
Wahlzeitig!

Der Gl
schon beim Ges
machte, hat and
die Sperrre über
Verfügung geht
firma Gebr. S
aber schon wied
zumenden wolle
Die Sue
grüchten allere

Die Nat
und sich zu Se
ind. Es dürf

Es wird
sein zu lesen, d
wolle, aber n
sein Glück geh
hätte unter d
sichtlich, won
Jugend gewar
Ansch genom
battet, worauf
Erfolg die So
lei auf solche
sei ein wohlbe

Die
die Arbeit
Die Organist
Gadlen wo
Erhebungen al
Von diesen n
der Zimmerer
arbeiten 34
19 Stunden.
Der niedrigst
zu W. im
zahl der sich
von 21 bis 3
einen solchen
des Deutschen
auf die Orgo
Am günstigste
no 92 Proz
kühne waren
in Durchschn
famliche Jim

Die
in Blau
und zum L
Linden bei
in der
Hannover
Landschaft
die Bilden
den Untere

? Franz-Mütze ?

Schmiede-Herberge
Jakobsgrasse, Ecke Röhrlhofgrasse.

Rest. Wilh. Zentich

Pleschen
Markusstr. 15, Ecke Mollkestr.
hält sich bestens empfohlen.
Vorzügliche Biere.
Gute Speisen.
Vereinszimmer nach einige Tage in der Woche frei.

Gasth. Rosenthal

hält sich zur Abhaltung von Sommer- und Gewerkschaftsfesten bestens empfohlen.
Jeden Sonntag: Feiner BALL.

Restaurant Kielmannsegg

Leitung: Eduard Günzel
Lößtau, Tharandter Straße 84
empfehlen seine Spezialitäten u. Vereinszimmer, einer gemütlichen, Veranda.

Braunes Etablissement Dölzchen.

Direkt an der Beyerburg.
Geignetes Etablissement zu Sommerfesten! Tel. 3191.

Saal frei!

Hosterwitz bei Pillnitz
Gasthaus z. Kronprinz.
Elektr. Licht, Bad, u. nachts 1 Uhr.

Restaurant Zum Lindenbaum

Wittenbergerstraße 42
empf. warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Besonderer Lager, erst Brauerei sowie gutes Ginstad-Bier.
Achtungsvoll Ernst Wolke.

Goldner Löwe, Pottschappel.

Sonnabend und Sonntag
Große Schweinsbraten-Feste.
Das Komitee.

Bürger-Casino

Br. Brüdergasse Nr. 25.
Direktion: Clemens Fischer.
Täglich von vormittags 11 Uhr ab ununterbrochen
Instrumental-Konzert, Gesangs- u. humorist. Vorträge
Echte und hiesige Biere aus den renommiertesten Brauereien.
Vorzügliche Weine. * Saisongemässe Speisen zu kleinen Preisen.
Renoviert!

Geschäfts-Uebnahme.

Der geehrten Einwohnerschaft von Dresden-Plauen-Lößtau u. Umg. gebe ich hierdurch bekannt, daß ich das

Kleine Volkshaus

51 Hofmühlenstrasse 51
Seit neuerer Zeit in meinen Besitz übernommen habe. Ich bitte nun das geehrte Publikum, mich in meinem neuen Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen. Als langjähriger Fachmann sichere ich dem mich besuchenden Publikum stets beste und ausmerksamste Bedienung zu. Ich werde stets bemüht sein, allen an mich gestellten Anforderungen in bester Weise gerecht zu werden. Gleichzeitig empfehle ich meine großen Vereinszimmer nebst Kegelbahn und Gesellschaftslokal einer gütigen Beachtung.
Trennungszimmer zu angemessenen Preisen.
Indem ich nochmals um gütige Unterstützung bitte, zeichne mit größter Hochachtung
Otto Löschke nebst Frau Meta, geb. Geissler
Bisher langjähriger Wirt vom Wettiner Hof, Wügeln.

400 Mill. M.

findet man bei
Kuffky, Lobtau, Lindenhof, nicht
aber H. Spelsen u. Getränke.

Café Rosche

Kesselsdorfer Str. 42
(vis-à-vis dem Friedhof)
Den Friedhofs-Besuchern bestens empfohlen!
Neben Sonnabend und Sonntag von 6 Uhr an
Französl. Billard. Tag u. Nacht geöffnet!
Schinken in Brotteig.

Gasthof Leutewitz.

8 Uhr Palmsonntag den 12. April 8 Uhr
Kristall-Palast-Sänger!
Opernsänger. Humoristen. Meistersänger.
Billette im Vorverkauf 50 Pf.

Dresdner Waldschlösschen-Biere

sind beste Qualitäts-Biere aus reinem, bestem Malz und Hopfen.

- Kleinritzsch: Gohlhof.
- Berani: Gohlhof.
- Berani: Gohlhof.
- Berani: Gohlhof.
- Berani: Gohlhof.
- Berani: Gohlhof.
- Berani: Gohlhof.
- Berani: Gohlhof.
- Berani: Gohlhof.
- Berani: Gohlhof.

- S. Reichstagswahlkreise.**
- Pirna: Gohlhof.
- Pirna: Gohlhof.
- Pirna: Gohlhof.
- Pirna: Gohlhof.
- Pirna: Gohlhof.
- Pirna: Gohlhof.
- Pirna: Gohlhof.
- Pirna: Gohlhof.
- Pirna: Gohlhof.

- 7. Reichstagswahlkreise.**
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.
- Reichen: Gohlhof.

Volkswirtschaft.

Preisrückgang auf dem Wollmarkt.

Die Wollpreise hatten im Jahre 1907 eine Höhe erreicht, die seit langen Jahren nicht so vorgerückt war. Die ganz außerordentliche Preissteigerung war nicht nur auf die günstige Situation der Textilindustrie zurückzuführen. Den stärksten Anteil an der Preissteigerung hatten Kreuzungswoollen, die infolge des russisch-japanischen Krieges bei dem großen Bedarf für Militärtuche ein ungewöhnliches Preisniveau erreichten, das weiterhin den gesamten Wollmarkt beeinflusste. Solange die Hochkonjunktur andauerte, vollzog sich in der Preisgestaltung keine wesentliche Veränderung, obwohl die Ursache für den hohen Stand der Kreuzungswoollen fortwährend die Ursache für den hohen Stand der Kreuzungswoollen fortwährend war. Doch bereits im Oktober vergangenen Jahres war dem Wollmarkt eine bedenkliche Abschwächung zu erkennen, die auf den Preisrückgang als in völliger Zurückhaltung des Kaufens bemerkbar machte. Aus dieser Marktlage konnte man mit Recht schon im letzten Quartal des Vorjahres den Schluss ziehen, daß sich in der Wollindustrie eine Verschlechterung der Beschäftigung zeigte. Von interessanter Seite wurde damals diese Tatsache mit Bestimmtheit festgestellt, die Unternehmungen, die größere Wollmengen vorräufig hatten, suchten, wie immer in solchen Fällen, zu verkaufen, daß es sich nur um eine schnell vorübergehende Erscheinung handelte. Inzwischen ist jedoch keine Besserung der Wollmärkte zu erkennen gewesen. Der Konsum läßt keine günstige Aufgebendung des Rückfluges mehr in dem Augenblicke aufgeben werden, in dem ein förmlicher Sturz der Wollpreise an der Situation einen Zweifel mehr liebt. Der Umfang der Preisrückgänge ist am deutlichsten an den Notierungen der Londoner Wollauktion, die im März stattfand, zu erkennen. Die Londoner Preise sind für die nächste andere Woche bestimmend, sie stellen sich gegen die auf der September-Auktion 1907 erzielten Preise für gute Perinas um 15 bis 20 Prozent, für kleine und feinstes Perina um 30 Prozent, für große Kreuzungswoollen bis um 40 Prozent niedriger. Die Bestätigung der Entwicklung des Wollmarktes zeigt, daß die Vorgänge an den Wollmärkten, auf denen die freie Preisbestimmung nicht durch feste Konditionen ausgeglichen ist, sehr wertvolle Hinweise auf die Konjunkturbeziehung liefern können.

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

Zwei wichtige Urteile für Gewerkschaften

Wurden vom Magdeburger Landgericht gefällt. Unser Magdeburger Parteibeamte berichtet darüber folgendes:

Am 2. Oktober 1908 erließen die auf der Elbe in Vinnenschiffahrtsbetrieben beschäftigten Boot- und Struereute sowie die Bootschützen und Geiger durch ihren Verband bei den Schiffahrtsbetriebsbetrieben ihre beschiedenen Forderungen ein. Am Schluß des Urteils stand als beabzielte Kündigung folgender Passus:

Sollten Sie wider Erwarten nicht geneigt sein, die vorerwähnten Forderungen zu berücksichtigen, so ist das Arbeitsverhältnis am 15. Oktober für die Schiffsumantitäten als gelöst zu betrachten.

Da weder an die Schiffer noch an die Verbandsleitung eine Antwort erfolgte, legten die Schiffer selbstständig die Arbeit nieder. Die Schiffahrtsgesellschaften, die an die einmütige Arbeitsniederlegung nicht gedacht hatten, machten nun eine Anzahl von Klagen gegen Schiffern anhängig, weil sie in der Art der Arbeitsniederlegung einen Kontraktbruch sahen. Wegen der von den Gesellschaften einbehaltenen Löhne fand später zwischen den Vertretern

der Streikenden und den Direktoren der Gesellschaften eine Verständigung statt. Es wurde beschlossen, keine Löhne mehr einzubehalten, aber die Klage des Prinzipals wegen Durchführung. Der unterliegende Teil sollte dann die gesamten Kosten tragen.

Das Amtsgericht in Alten hatte sich zuerst mit dieser Angelegenheit zu befassen. Der Verband der Vinnenschiffer erhielt hier ein abweisendes Urteil. Die bedingt ausgesprochene Kündigung wurde als korrekt und zu Recht bestehend anerkannt. Gegen dieses Urteil hatte die Elbe-Schiffahrtsgesellschaft Berufung eingelegt. Am 6. April hat das Landgericht die Berufung verworfen und das erstinstanzliche Urteil bestätigt.

In einem zweiten Falle hatte die Elbe-Schiffahrtsgesellschaft beim hiesigen Amtsgericht eine Klage eingereicht und im Gegenzug zu der Klage des Verbands der Vinnenschiffer ein abweisendes Urteil erzielt. Auf die Berufung des Verbandes der Vinnenschiffer hob das Landgericht das schöffengerichtliche Urteil auf und erkannte auf Abweisung der Klage wegen Unzuständigkeit des Gerichts; da in Magdeburg ein Gewerbegericht bestünde, könne nur das als zuständig in Betracht kommen. Die Kammer nahm an, daß die Kündigung in durchaus einwandfreier und ordnungsmäßiger Weise erfolgt sei.

Damit sind die hier schwelenden Schiffer-Streikenden definitiv sämtlich zugunsten der Streikenden Schiffer entschieden. Die nicht ganz unbedeutenden Kosten haben nunmehr die Schiffahrtsgesellschaften zu tragen.

Soziales.

Zum Streik der Stultateure

geht uns von der Organisation folgender Situationsbericht zu: „Nachdem am 31. März die Verhandlung mit der Innung abgebrochen war, hat sich diese nach nunmehr achtstägiger Dauer des Streiks veranlaßt gefühlt, uns einen von ihr ausgearbeiteten Tarif zuzusenden.“

Die Stultateurenversammlung vom 9. April fand aber die von der Innung gemachten Vorschläge für nicht annehmbar und nahm folgende Resolution einstimmig an:

„Die Verammelten beschließen hiermit, daß sie sich mit dem ausgesprochenen Meistertariff unter keinen Umständen einverstanden erklären können, da weder auf die Verkürzung der Arbeitszeit noch auf die gemachten Lohnvorschlüsse eingegangen worden ist. Die gemachten minimalen Konzessionen halten sich mit den Nachteilen des Generalstreiks bei weitem nicht die Waage. Sie beauftragen deshalb die Kommission, von neuem zu versuchen, mit den Unternehmern in Unterhandlungen zu treten.“

Der Geist unter den Streikenden und ihre Disziplin ist als musterhaft zu bezeichnen. Als Arbeitswilliger hat sich aus den Reihen der Streikenden niemand gefunden. Jedoch versuchen jedes Nichtorganisierte, den Streikenden in den Rücken zu fallen, was aber auf den ganzen Stand der Bewegung keinen Eindruck haben kann. Dauert die moralische Unterstützung der Bauhandwerker weiter an wie bisher, so werden wir bald in der Lage sein, einen günstigen Ausgang dieser Bewegung vorzeichnen zu können.“

Inland.

Erfolge des deutschen Holzarbeiterverbandes. Nach dem Bericht des genannten Verbandes für das Jahr 1907 hat die Organisation 21 684 (gegen 38 570 Mitglieder

im Jahre 1906) zu einer Arbeitszeitverlängerung um 2,6 (gegen 2,7) Wochenstunden und 44 300 Mitgliedern (gegen 40 912) zu einer Lohnerhöhung von 1,45 (gegen 1,67) Mark pro Woche oder 75 (gegen 86) Mark pro Jahr verholfen. Obwohl die Verbesserung der Arbeitsbedingungen nicht so groß war wie 1906, war die doch der Verband mit folgenden Worten: „Obwohl ein glänzendes Ergebnis, berücksichtigt man, daß der Verband durch den Sparmaßnahmen in außerordentlich hartem Maße finanziell geschwächt war. In der Tat mußten als Ersatzmaßnahmen nicht weniger als 3,12 Mill. M. verausgabt werden, eine Summe, die für die bisherigen Streikausgaben des Verbandes pro Jahr weit in den Schatten stellt und die auch in den übrigen deutschen Gewerkschaften ihresgleichen sucht. Trotz dieser ganz gewaltigen Opfer konnte aber das Verbandsvermögen noch eine Steigerung erfahren, nämlich von 2,33 im Jahre 1906 auf 2,71 Mill. M. im Jahre 1907. Die Erfolge des Holzarbeiterverbandes sind also angesichts der schwierigen Verhältnisse für den Verband im Jahre 1907 hoch erfreulich. Daß die erzielten Verbesserungen über die des Jahres 1906 nicht erreicht haben, sondern hinter diesen merklich zurückblieben, bleibt ungeachtet der Erhöhung des Warenpreises im Jahre 1907 bedauerlich. Denn die Steigerung des durchschnittlichen Jahresverdienstes um 75 M. pro Jahr hat nicht ausgereicht, um die Verteuerung der Lebensmittel voll zu kompensieren, geschweige denn eine Verbesserung der Lage gegen 1906 herbeizuführen. Die Widerstandsfähigkeit des Verbandes hat sich aber im Jahre 1907 glänzend erprobt und wird es wohl dabei wenig bedeuten, daß die Mitgliederzahl um 3221 wuchs gegen 1906 zurückgegangen ist. Dieser Verlust dürfte sich im laufenden Jahre wieder gut gemacht werden.“

Kleine gewerkschaftliche Nachrichten. In Pommern haben mehrere Schiffswerften von den aus Anlaß des letzten Streiks von den Monatslöhnen ausgesparten Arbeitern (30 Proz.) die Löhne wieder eingestellt. — Die Differenzen bei den Vertikalarbeitern in Hamburg wurden beilegt. — Die Schuhmacher in Berlin haben die Arbeit eingestellt. — Die Bildhauer und Steinmetzen bei der Firma Korb u. Tögelmann in Gera sind in die Arbeit zurückgekehrt. — Der Streik in der Gefäßfabrik Dornick in Gera dauert fort. — Die Zahl der zum Verband übergetretenen Metallarbeiter der Freien Vereinigung in Berlin ist wachsend.

Briefkästen.

N. 100. Das Geles macht in bezug auf die Steuerpflicht keinen Unterschied zwischen an Wochen- oder an Feiertagen usw. verdienten Einkommen.

N. 101. Und nicht bekannt. Vielleicht erhalten Sie auf dem Arbeitersekretariat Auskunft.

N. 102. Nicht bekannt. Fragen Sie in der Apotheke oder den Arzt.

Victoria-Salon.

Operette-Diva Wunsch; Familie Adelman; Miss Malaya, austr. Tänzerin; Komiker Boyden; Eden-Variaz u. a. m.
Anf. 8 Uhr. Sonntags 2 Vorstellungen. Anf. 4 u. 8 Uhr.
Im Tunnel: Grosses Künstler-Zabarett.

Z. NIESSLEIN

Spezialhaus für Juwelen, Uhren, Gold- und Silberwaren

Circa 15 000 Stück

Konfirmations- und Oster-Geschenke.

Uhren für Schüler

Metalluhren von 5.50 an, Echt Silber von 8.50 M. an.
Echt goldene Damenuhren von 15.00 bis 600 M.

Auswahl in Ringen, Broschen und Ohrringen wie kaum von einer Seite geboten.

Halskollern mit modernem Anhänger von 1.25 bis 50 M.

Bitte, besichtigen Sie die an Reichhaltigkeit einzig dastehenden Schaufenster.

Jedes Stück ist mit sichtbarem Preis versehen.
Umtausch gern gestattet.

ALTMARKT Ecke Schloss-Str.

Reparatur-Werkstatt
Cliché M. WAURICK

Aus einer der grössten sächsischen Gardinen-Fabriken habe ich grosse Gelegenheitsposten Stückware und abgepasste Fenster **GARDINEN**

erworben, die ich, soweit der Vorrat reicht
weit unter Original-Preisen abgebe.

Gardinen. regulärer Preis Meter bis 40 Pf.	jetzt Meter	22-30 Pf.
Gardinen. regulärer Preis Meter bis 65 Pf.	jetzt Meter	42-50 Pf.
Gardinen. regulärer Preis Meter bis 80 Pf.	jetzt Meter	55-60 Pf.
Gardinen. regulärer Preis Meter bis 1.10	jetzt Meter	70-90 Pf.
Gardinen. abgepasste Fenster, regulärer Preis bis 3.50	jetzt	2.00-2.70
Gardinen. abgepasste Fenster, regulärer Preis bis 5.50	jetzt	3.25-4.25
Gardinen. abgepasste Fenster, regulärer Preis bis 7.00	jetzt	4.75-5.25
Gardinen. abgepasste Fenster, regulärer Preis bis 12.00	jetzt	6.50-9.75

Ausserdem offeriere ich unter Preis:
Spachtelvitragen, weiss und creme Fenster **2.25-5.00**
Spachtelkanten, weiss und creme Meter **30-90 Pf.**
Kongress-Stoffe, glatt und gestreift Meter **35-70 Pf.**
Tischdecken, Bettdecken, Möbelstoffe
 weit unter Preis.

H. Zeimann

Ecke Altmarkt Webergasse Nr. 1, I. Etage Ecke Altmarkt
 Spezial-Geschäft für Kleiderstoffe, Leinen- und Baumwollwaren.

Grosse Aufregung

herrscht über meine überaus leichten
Zahlungs-Bedingungen!
Möbel!

Auf
Kredit

auf Abzahlung! gegen kleinste Anzahlung:
**Schränke, Vertikos, Bettstellen
 Matratzen, Sofas, Kommoden
 Spiegel, Regulateure.**

Auf
Kredit

Abzahlung wöchentlich **1 Mk.**

Kredit
nach
auswärts

Ganze
Wohnungs-Einrichtungen
 bei ganz geringer Anzahlung!

Kredit
nach
auswärts

Anzüge

- 1 Anzug **25** Mark, Anzahlung **6** Mark
- 1 Anzug **32** Mark, Anzahlung **8** Mark
- 1 Anzug **38** Mark, Anzahlung **9** Mark
- 1 Anzug **48** Mark, Anzahlung **10** Mark
- 1 Anzug **54** Mark, Anzahlung **12** Mark

Teppiche, Gardinen, Kinderwagen, Schnittwaren, Damen-Konfektion.
 Ueberraschend grosse Auswahl in Das 20jährige Geschäftsbestehen
 allen Abteilungen. bürgt für strengste Reellität.

Carl Klingler

Dresden-A., Marschallstr. 1, I., an der Carolabrücke.

Konsum-Verein „Vorwärts“, Dresden.

Wir offerieren als besonders preiswert:

Etuierte kalifornische Pflaumen	Pfd. 44 Pf.
Bosnische Pflaumen	34
Bosnische Pflaumenmus	26
Beste amerikanische Ringäpfel	56
Feines Mischobst	36

Grösse Karinge, bester Fisch Stück **6 Pf.**
 Zartschmeckende Gewürzgurken Pfd. **40**
 Unseren werten Mitgliedern geben wir noch bekannt, daß wir einen
 großen Teil des Vorrates eines unserer renommierten Samertraut-
 einheitsbeeren gekauft haben, und sind dadurch imstande, von heute ab das Pfund
Bestes Sauerkraut mit 4 Pf.
 verkaufen zu können.

Apello-Apparate
 vorzüglichste u. solideste Sprechmaschinen
 in jeder Preislage
 sowie grösste Auswahl in
Schallplatten
 empfehlen
Förster u. Zscheoke
 Annenstrasse, 6te Humboldtstr.
 Teilzahlung gestattet!

Zur Anheftung empfohlen:
Henriette Roland-Holt:
Generalstreik
 und
Sozialdemokratie.
 Mit einem Vorwort von Karl Kautsky.
 Zweite revidierte und erweiterte Auflage.
 208 Seiten gr. 8^o, brosch. 1.50 Mk., geb. 2 Mk.
 Zu beziehen durch die Kolportage der Sächsischen
 Arbeiter-Zeitung oder direkt durch den Verlag von
Kaden & Comp.
 Zwingerstraße 21.

5. Klasse 153. S. S. Landes-Lotterie.

Alle Nummern, hinter welchen kein Gewinn verzeichnet ist, sind mit **300 Mark**
 gezogen worden. (Eine Gewähr der Richtigkeit. — Nachdruck verboten.)
 Ziehung am 10. April 1908.

5000	Nr. 30222.	S. S. Ollmer & Co., Riesa.
5000	Nr. 28783.	Reinhold Ziegler, Chemnitz.
5000	Nr. 94877.	Gesellschaft Bauernmacher, Jena.

0257 11 452 590 928 4 388 314 (5000) 387 109 827 336 905
 759 720 1186 351 699 (5000) 114 856 836 824 71 36 926 (1000)
 780 923 63 570 2422 602 (1000) 778 898 700 (3000) 720 476
 (1000) 269 (2000) 50 497 873 128 978 (1000) 37 234 706 129
 3144 249 208 555 523 (3000) 868 (500) 72 245 244 805 (500)
 803 702 221 224 895 140 808 394 593 682 267 942 93 276 906
 280 9 115 583 773 883 471 -2667 433 240 109 (500) 94 354 316
 410 698 851 476 473 898 459 743 991 802 933 570 344 445 437
 785 (1000) 529 343 369 829 875 428 147 137 363 525 437 923
 396 254 455 876 (5000) 934 230 350 499 13 299 724 6393 21 24
 330 652 641 61 46 940 194 857 915 55 7633 607 29 730 923
 246 (1000) 541 670 625 278 485 (3000) 070 137 981 8578 345
 255 536 513 972 262 137 (1000) 642 467 770 46 541 87 420 858
 151 209 (2000) 793 807 9518 46 87 240 478 (3000) 393 536 857
 540 178 792 177 814 449 42 870 368 781 824 523 565 755
10 596 568 998 586 908 174 240 (5000) 731 710 155 567 503
 825 696 297 903 833 (20000) 757 767 32 889 (3000) 727 11578
 23 116 480 628 (5000) 248 946 (1000) 58 876 491 618 387 (1000)
 315 296 271 366 717 12000 678 816 438 123 617 508 928 836
 95 (1000) 10 548 144 534 786 (1000) 275 439 437 3 48 679 143
 502 171 13 197 153 13217 851 552 598 487 (1000) 808 (500)
 825 385 451 749 668 949 673 78 662 41 642 944 973 672 472
 143 14692 47 332 409 928 201 171 (1000) 121 501 766 775 617
 638 15250 891 771 2 90 174 819 848 101 171 261 459 821 232
 689 (500) 114 764 (500) 16397 643 479 812 423 716 114 345
 368 839 579 842 527 918 994 978 152 631 148 149 770 921
17 668 789 959 404 602 980 338 772 158 867 (2000) 562 679
 847 561 15442 85 710 872 824 684 540 84 36 898 274 726
 118 943 662 66 779 (5000) 599 19265 59 (1000) 945 68 289 678
 309 (500) 176 64 710 872 824 684 540 84 36 898 274 726
20 489 79 508 252 180 15 885 762 929 285 236 745 496 417
 847 126 785 (2000) 199 21447 402 624 (5000) 304 531 255 361
 505 919 174 570 460 844 657 666 303 399 117 930 22639 833
 655 198 994 889 633 833 767 972 585 511 32 87 684 (1000) 551
 350 431 35 611 23810 24 (5000) 336 421 (3000) 873 791 629 239
 221 646 642 302 917 773 347 635 183 111 24302 245 917 428
 14 411 890 387 482 829 347 147 137 869 780 487 883 (5000) 519
 609 258 192 978 416 741 (2000) 393 362 (500) 325 752 25643 366
 75 78 229 (1000) 163 (5000) 410 96 424 318 462 958 703 26186
 14 767 33 590 (1000) 469 414 885 735 889 305 444 402 300 (5000)
 106 (500) 119 718 362 527 916 109 599 691 458 218 782 666
 838 888 889 193 688 382 929 27541 116 640 (3000) 458 763
 952 675 768 227 923 138 304 944 843 238 512 25906 681 886
 436 222 881 643 68 99 659 243 126 394 711 161 664 695 (5000)
 814 500 930 240 176 914 181 29689 497 763 77 725 145 642
 (2000) 623 (1000) 525 41 515 471 485 378 294 468 659 (1000)
 981 741 43 601 460 966 538 529 159 901
30 261 163 181 573 370 924 556 865 58 95 511 346 769 564
 997 302 858 713 295 31477 406 982 798 (1000) 931 782 928
 854 517 (1000) 922 343 (1000) 835 183 629 504 195 32575 581
 678 27 713 609 523 629 85 508 235 241 966 72 445 899 219 800
 107 462 92 33227 577 831 394 95 560 842 679 801 180 648
 469 791 703 534 241 (5000) 34333 178 813 250 819 82 627 248
 174 124 63 72 237 168 568 56 234 17 758 450 705 (1000) 573
 451 35295 570 428 329 81 244 434 794 305 996 443 (1000)
 473 680 49 598 379 18 201 191 30446 422 (5000) 564 89 (2000)
 793 198 782 512 221 424 92 22 241 996 196 901 37318 50 21
 286 137 (5000) 534 244 (1000) 181 832 808 647 656 228 802 794
 283 24 446 729 282 947 (2000) 729 205 772 424 432 577 32678
 192 341 812 420 774 398 (2000) 374 323 218 335 222 (5000)
 866 (1000) 976 25 (5000) 487 980 353 63 560 81 241 19360 388
 688 42 290 322 149 841 2 489 (5000) 266 743 321 340 964 521
 23 223 27 569 611 339 71
40 887 965 820 133 87 407 123 (1000) 484 671 794 881 479
 127 946 366 119 936 267 962 290 358 209 499 30 420 244 637
 (1000) 420 41179 (5000) 65 262 (2000) 766 817 984 203 767 709
 298 559 604 230 825 42901 98 653 (1000) 116 63 757 931 74
 294 771 176 (1000) 256 (3000) 988 583 659 (5000) 417 722 587
 767 498 51 868 42 719 32 416 571 78 958 43469 (5000) 442
 379 633 575 331 487 615 713 86 521 337 951 (1000) 774 557
 81 956 191 224 706 410 452 818 604 197 44482 504 974 942
 711 115 69 16 895 188 258 517 424 (1000) 45194 839 339 566
 672 241 229 940 594 161 374 911 722 456 668 387 116 916 240
 829 46018 998 624 935 659 87 900 416 661 954 643 209 (1000)
 925 943 (3000) 17 872 873 945 412 47107 (1000) 170 265 455
 651 617 680 (1000) 742 951 656 277 428 667 678 (5000) 171

48155 593 571 112 514 640 981 (5000) 729 (5000) 441 454 978
 (5000) 36 701 158 971 266 764 (3000) 614 741 49621 671 114
 (5000) 165 240 385 417 25 128 659 786 865 (1000) 333 464 468 69
50 290 11 965 193 732 891 729 754 876 468 3 0 634 24
 797 604 863 64 123 85 769 563 51279 67 382 335 2 (5000) 934
 823 693 960 263 140 554 786 746 139 484 266 465 4 720 886
 336 718 983 491 949 367 263 628 52630 34 85 366 423 114
 206 100 993 387 569 491 265 705 177 439 983 837 800 509
 864 53247 683 827 948 60 412 593 427 92 509 713 805 5434
 70 692 568 455 307 76 534 930 333 651 337 (1000) 412 808 673
55 602 765 640 815 518 413 931 961 597 59 954 106 328 822
 904 270 512 62 68 967 56078 839 100 (5000) 476 106 328 822
 120 785 240 60 490 230 340 (1000) 603 (5000) 447 431 377 509
 415 429 95 843 (5000) 333 846 57190 856 587 435 917 14 263
 213 222 871 55903 673 920 259 800 127 744 (1000) 86 (1000)
 798 563 103 119 543 593 929 353 804 727 506 147 788 81 664
 55 976 62 897 (5000) 234 365 55189 (1000) 318 631 74 938 37
 250 330 188 7 984 810 750 478 (1000) 463 186 (5000) 40 177 43
 951 620 584 923
60 073 (2000) 522 922 746 140 769 910 (5000) 872 760 68
 215 82 (3000) 680 55 (1000) 461 113 (1000) 89 61390 76 296
 921 827 460 748 (1000) 616 432 457 485 411 88 897 968 362
 323 167 79 352 868 (2000) 62582 (1000) 150 720 (1000) 941 694
 634 12 946 792 254 68 323 308 352 (5000) 701 572 143 310 63745
 183 837 118 123 (5000) 997 556 744 230 971 666 419 6 608 (500)
 990 203 287 517 862 518 64567 209 182 (2000) 108 (5000) 134
 729 187 480 367 487 5 803 962 68 760 411 659 115 988 326 812
 447 468 128 328 (5000) 65466 924 141 18 694 (5000) 298 (5000)
 182 866 794 (1000) 601 442 944 236 775 (2000) 166 386 234 384
 572 436 698 741 66435 147 661 468 440 290 994 846 (1000)
 736 493 977 745 40 926 339 225 413 339 558 833 960 (1000)
67 426 (5000) 706 (5000) 980 119 45 171 889 53 851 280 170 45
 798 820 210 652 420 (5000) 665 74 123 986 361 717 87 263
68 176 930 945 557 711 587 715 459 222 51 (5000) 788 660 243
 116 316 772 329 973 499 694599 940 13 497 569 623 71 (1000)
 430 709 655 832 448 449 779 (1000) 711 428 140
70 286 659 641 (3000) 463 697 961 336 502 458 565 478
 763 187 648 779 969 516 912 71271 302 350 831 311 330 632
 503 385 280 836 742 4 199 279 408 486 (5000) 479 (5000) 143 814
 163 948 (2000) 72729 390 974 982 502 664 328 571 396 478
 22 568 379 762 813 743 439 68 (5000) 678 351 (5000) 641 67240
 202 73012 464 574 80 650 584 588 874 433 543 451 (1000)
 996 (5000) 567 851 609 892 232 173 963 970 219 74532 284 637
 176 501 692 339 429 750 147 645 (1000) 477 365 428 92 95
 858 802 75861 701 241 721 168 281 379 983 180 22 975 62
 787 239 317 209 (5000) 733 678 77 496 76043 957 99 5 600 208
 703 498 7 822 719 711 352 690 69 489 77970 791 340 133 685
 851 160 577 502 775 790 569 776 879 225 471 561 153 685
79 807 569 202 994 684 104 644 865 459 152 552 804 922 174
 429 641 836 634 319 55 272 944 236 775 946 442 79504 610 212
 627 454 104 786 863 470 520 893 746 510 529 496 896 90 234
80 115 651 934 539 904 85 584 133 880 901 (1000) 824 11 258
 727 180 716 417 920 849 402 91179 86 (1000) 726 181 258
 233 683 927 (1000) 338 (5000) 579 871 254 613 965 506 678 617
 775 101 121 948 140 (1000) 427 872 13 330 285 25 751 773
 370 647 163 675 998 835 457 873 706 231 53 84394 819 864
 715 357 698 700 793 84 759 28 263 44 011 805 539 680 487 729
 491 316 541 689 460 628 60 683 996 991 64339 680 487 729
 990 (1000) 193 741 259 41 164 500 212 619 683 879 587 85423
 (1000) 865 147 432 32 383 890 69 985 416 8 251 945 742 413 0
86 625 506 206 436 829 (1000) 448 796 947 136 790 945 799 867
87 500 936 388 (1000) 537 585 (5000) 52 252 876 594 731 599 159
 27 392 789 501 573 580 666 980 174 (3000) 112 998 539 729 108
88 421 763 (5000) 751 727 218 982 232 601 896 839 307 58 630
 395 (3000) 766 617 513 458 436 89701 (5000) 129 32 215 343
 455 232 391 721 756 863 947 584 145 761 561 230 402 881 638
 477 (5000) 90000
90 336 890 362 505 156 360 659 728 466 535 279 889 205
 29 503 171 589 836 661 22 353 91025 690 105 (5000) 579 113
 349 197 487 414 969 640 654 162 128 291 217 (1000) 763 593
 157 880 403 921 92163 813 951 327 706 108 271 27 139 494
 35 892 886 (1000) 926 961 941 560 877 859 573 93079 538 817
 254 69 818 (3000) 643 989 994 895 540 454 741 363 144 538 759
 (5000) 945 217 463 94925 135 220 658 169 952 754 135 431 317
 270 27 404 239 30 450 (5000) 727 188 196 780 739 694 925 691
 622 176 (1000) 935 19 821 757 107 890 948 889 685 275 245 5

Pfeiler-Spiegel

von 8 M. an.

Enorme Auswahl!!!

Beste Bezugsquelle für Brautleute!

Vorseiger dieses Inserates erhält 4 Proz. Rabatt.



Trumeaus mit gefchl. Glas, 30 M.



Elegante Vertikos von 32 M. an.



Moderne Küchen in reiziger Ausf.



Kleiderschränke zweifürig, von 24 M. an.



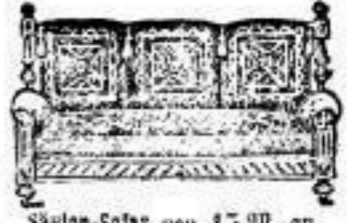
Museelbettstelle mit guter Federmatr. 36 M.



Schreibtisch mit Kasten und Haken-Auslagen, 68 M.



Moderne Bettstelle mit guter Federmatr. 38 M.



Skalen-Sofas von 15 M. an. Plüsch-Garnituren v. 1:50 M. an. Zolliche Arbeit. Keine Anomalie-Verwertung!

Dresden-Neust. Tränkners Möbelhaus, Görlitzer Str. 21/23

Bekannt billige Preise!

Unerreichte Auswahl.

Reelle Bedienung.

Vornehme

Herren-Kleidung



Frühjahrs-Anzüge

4 24.-, 30.-, 38.-, 45.-, 52.-

Salon-Anzüge

4 36.-, 45.-, 55.-, 60.-, 66.-

Frühjahrs-Paletots

4 21.-, 28.-, 33.-, 39.-, 45.-

Fertig und nach Maass zu gleichen Preisen.

Die vom Frühjahrs-Ausverkauf noch vorhandenen Anzüge und Paletots zu weiter ermäßigten Preisen.

R. Eger & Sohn

nur Frauenstrasse 3 und 5.

Zu Ostern

wird viel gebacken, gebraten und gekocht. Die sparsame Hausfrau nimmt hierzu aber nicht die enorm teure Naturbutter, sondern die vollkommensten Ersatzmittel: Margarine

Reinperle

die selbst Kenner für feinste Meiereibutter halten, oder die berühmte Margarine

Solo in Carton

Beide Marken sind viel billiger als Naturbutter. :: Ueberall frisch zu haben! :: Holländische Margarine-Werke Jurgens & Prinzen, G. m. b. H., Goeh.

Infolge der hohen Butterpreise empfehlen:

- Consumverein Vorwärts für Dresden und Umgegend
- für Löbtau und Umgegend
- für Striesen und Umgegend
- für Pötschappel und Umgegend
- für Niederschütz und Umgegend

Brusia

Dieses köstliche, gesunde und nahrhafte Genussmittel besteht aus reinem Bienenhonig, feinsten Naturbutter u. Fruchtzucker und wird von der Hausfrau mit Vorliebe als Ersatz für Butter verwendet. Preis 60 Pf. pro Pfundpaket. 30 Pf. pro halbes Pfundpaket.

Musikwerke!

Zeiten- und Instrumenten-Magazin nebst Reparatur-Werkstatt von Osk. Victor Wallstrasse 21 empfiehlt in größter Auswahl und zu billigsten Preisen: Polyphons, Kalliope Symphonions Schatullen, Automaten mit und ohne Klavier. Tische und Säulen für Grammophone von 18 M. an und alle anderen Musikinstrumente. Orchestrions für Tanz- u. Unterhaltungsmusik. In 5 grossen Schaufenstern volle Preisnotiz.



Grammophone!

und andere Platten-Sprechapparate von 13 M. an mit Ton- od. Trompetenarm von 17 M. an. Schallplatten größte Auswahl am Platze, neueste Aufnahmen doppelseitig bespielt 1.00, 1.50, 2.25, 2.50, 3.00, 4.00, 5.00, 7.50 M. Phonographen von 4 M. an Hartgusswalzen v. 60 Pf. an. mit Platten oder Walzen für Tanz- u. Unterhaltungsmusik.

Männer-, Frauen- u. Kinderkrankheiten werden mit Erfolg homöopathisch behandelt durch Pochmann, Dr.-Löbtau, Kronprinzstr. 7. Fernnr. 3178. Eröffnet: täglich von 8-12 vorm. Auf Wunsch Besuche im Hause. Herren-Boxcalc-Schuhe amerikanischen Haffon, mit Ledersohle u. 8,50 M., ohne Ledersohle 8 M. Reich, Gr. Brüdergasse 3, 3.

Den Kampf

den jeder Familienvater gegen die heutigen ungünstigen Verhältnisse, welche sich durch verminderte Arbeitszeit, teure Lebensmittel usw. äußern, kämpfen muß, um sich und seine Familie zu ernähren, wird durch unsere seit 23 Jahren getroffene Einsicht, an jedermann

Waren und Möbel auch auf Kredit ohne Preiserhöhung

zu den besprochenen Zahlungsbedingungen zu geben, sehr erleichtert. Es verläumt daher niemand, bei Bedarf von unentbehrlichen Artikeln sich unter reichhaltig assortiertes Lager und Bedingungen einzulassen. Wir geben zwar keine Zugaben, sind jedoch gegen Geschäfte, welche dies tun, dadurch was Preis, Qualität und Reichhaltigkeit der Waren anbetrifft, ohne jede Konkurrenz, so daß auch wir bei

◆◆ Kampf ◆◆

mit Ehre bestehen können.

Waren-Verzeichnis.

- Möbel-Abteilung.** Garnituren, Sofas, Chaiselouges, Bettstellen, Matratten, Kleiderschränke, Vertikos, Bafelts, Kommoden, Tische, Schreibtische, Nachtschränke, Sessel, Stühle, Waschtische, Spiegel, Flurgarderoben, Küchen-Einrichtungen in echt und imitiert.
- Schuhwaren-Abteilung.** Herren-, Damen-, Mädchen-Stiefel.
- Konfektions-Abteilung.** Herren-, Burschen-, Knaben-Anzüge; fertig od. -Paletots, -Joppen, -Hosen; 1000 Mod. Damen-Kostüme, Jacketts, Blusen, Röcke, Mädchen-Jackets.
- Manufakturwaren-Abteilung.** Kleiderstoffe, Damast, Bettbezüge, Gardinen, Vitrinen, Handtücher, Inlets, Bettfedern, Tischdecken, Herren- und Damen-Wäsche, Läufer-Stoffe, Bettdecken.
- Gemischte Abteilung.** Uhren, Ketten, Wecker, Regulatoren, Sprechapparate, Symphonions, Nähmaschinen, Wringmaschinen, Fahrräder, Hängelampen, Kinderwagen.

Möbel-, Waren-Kredit-Haus

Wilh. Ritter & Co.

Postplatz, Sophienstrasse 1, I. u. II. Et.



Konzert
und Theater im Haus durch
die vollkommene
Sprechmaschine:
Mill-Opera
Jahreskatalog gratis
Duo Jacobson, Berlin,
Friedenstr. 9
Bequemste
Monatratent.

Damen
kaufen
Engl. Mäntel
Kostüme
Blusen
Kostümröcke
Konfirmanden-Jackets
Kinder-Konfektion
enorm billig
Emma Fiebig
Zwingerstr. 21.

Billigste und vorzuziehendste
Bezugsquelle für

Gardinen

Stores, Vitragen, Bettdecken,
Stoffe usw. nur
Dresden-N., Bautzner Str. 9.
Verkauft von Fabrikanten der
Sogtländ. Gardinen-Fabrik.
Bei Vorzeigen dieser Annonce
10 Prozent Rabatt!

Wo kaufen Sie?
solid u. billigst!
Besonders bei
**Möbel-
Hesse**
Dresden, Rosenstr. 46.
Spezialität:
Braut-Ausstattungen.
Preiswürdig frachtlos.
Postfreie Versand.
Teilzahlungen, abgestuft!

Uhren!!
Reparieren
und Reinigen
1.50 M.
Neue Feder
1.00 M.
unter Garantie.
Ernst Rämisch, Uhrmacher
7 Wettinerstrasse 7.

**Für
Erfindungen**
Aufklärung in allen Fragen über
Nachschung, sowie Verwer-
tung von Patenten u. s. w. erteilt.
Dresden, Waisenhausstr. 22.
Dr. Wachs
Klosterstr. 10, 1. Et., 8. u. 9. St.

Der Mann mit den 3 Frauen



Erschrecken Sie nicht

beim Lesen obiger Worte, denn so unwahrscheinlich es einerseits auch klingen mag,
dass bei uns ein Mann gleich 3 Frauen besitzt, so ist es doch andererseits heute im Vergleich zu
früher, wo man alle seine Anschaffungen sofort in bar bezahlen musste, für jedermann eine
grosse Leichtigkeit, nicht nur eine, sondern sogar 3 Frauen billig, elegant und schick kleiden
zu können, indem man die von denselben benötigten Garderoben auf Kredit entnimmt,
und zwar am besten und am realsten in dem bei weitem allergrössten Kredit-Hause von

Grunauer Str. No. 2, 1. Et., **Otto Fietze** Grunauer Str. No. 2, 1. Et.,
Ecke Pirnaischer Platz. **DRESDEN** Ecke Pirnaischer Platz.

Auf bequemste Teilzahlung

**Herren-, Damen-, Kinder-Garderobe
Möbel und Polsterwaren**

Mit	Mit	Mit	
Das macht mir Niemand nach	10	30	70
bis 25 Mark Anzahlung	Wochenrate 2 Mk.	bis 50 Mark Anzahlung	Wochenrate 3 Mk.
		bis 100 Mark Anzahlung	Wochenrate 5 Mk.

Einzelne Möbelstücke
Kleiderspinden, Verticows, Spiegel,
Spiegelspinden, Bettstellen,
Matratzen, Chaiselongues,
Sofas, Trumeaux, Schreibtische,
Sport- & Kinderwagen u. a. w.

Kompl. Wohnungs-Einrichtungen
Wohnzimmer in Nussb., Mahag., Eiche
Schlafzimmer in Eiklat., Nussb., Satin
Herrenzimmer in Nussbaum, Eiche
Salons in allen nur denkbaren
Holz- u. Stilkarten.

Mit
niedrigster Anzahlung
Damen-Garderobe
Eleg. Frühjahrs-Kostüme auf Seide,
Frühjahrs-Paletots auf Seide,
Jackets, Kymonos, Staubmäntel,
Kragen, garnierte Kleider,
Blusen, Kostümröcke, Jupons,
Morgenröcke, Matinees
u. s. w.

**Sammelt
Billetts!**
sämtl. Strassenbahnen
30
herunter, schöne
Preise
im Wettbewerb für
meine Kunden.

Mit
niedrigster Anzahlung
Herren-Garderobe
Jackets, Rock, Gehrock-Anzüge,
Elegante Smoking- u. Frack-Anzüge,
hochmod. Ulster, Paletots, Raglans,
einzelne Hosen, Jackets, Joppen,
Kinder-Anzüge
in Stoff- und Sammet
u. s. w.

Musik-Instrumente
aller Art
kauft, tauscht
und repariert
nur Biegelstrasse 13
Gebäude Steinstraße.

Solidaria-Fahrräder
Das beste Rad der Gegenwart
Lieferung auf Wunsch aus ganz
Teillzahlung, Anzahlung 2-4 Mk.
Abholung, Montage
No. 18 in Dresden, Bismarckstr. 10
J. Jandrosch & Co., Grunauerstr. 124

**Messer
Scheren
schleift**
Wirtschaftsgegenstände
vernietet
J. Hahnemann
Am See 7.

**Bettwäsche, Leibwäsche
Erstlingswäsche**
Sowie alle Stoffe
für Wäsche und
Hausbedarf.
Sollte Ware
zu 2/3 aus wasser-
festen Stoffen.
Ernst Venna
Begr. 1882, Rönnekestr. 28.

Künstliche Zähne
Klomben, Zahnziehen
Herbst. Zahn. Zahn. Zahn.
Garantie für gute Arbeit.
W. Löffler, Zahnklinik
Eckstr. 20.

Probieren Sie
Smalskraa
Wasser
Ungewitter
Gebr. Ungewitter
Wendlandstr. 13.
Tabak- und Zigarrenfabrik
Gegründet 1815.

Wundervolle Hüfte,
schöne
volle Körperform
durch unser Nähr-
pulver **Thilossia**.
Preisgekrönt Berlin
1904. In 3-4 Woch-
en 18 Pfd. Zu-
nahme. Preis
unselbst. 2.50 M. 3 Kart. portof.
6 M. R. H. Haufe, Berlin 55
Depot und Versand in Dresden-
A. **Annem-Apotheke**, Güter-
bahnhofstrasse 20.

**Möbelhandlung
Paul Claus**
Dr. Köhler
Lederstoffe, Leder-
empfehlung für die Lieferung von
einzelnen Möbeln sowie voll-
ständige Ausstattungen in
modernsten Ausführungen zu billi-
gen Preisen. Teilzahlung sehr
billig. **Elgona Tapetiererei-Verkauf**

Richard Kahls
Dresden-Löbtau
Kesseldorferstr. 54, Herbarstr. 15
Fernsprecher: No. 6664.
Für Raucher, Zimmerer, Schlo-
sser, Schmiede, Klempner, Maler,
Klempner, Fleischer, Wäcker, Kupfer-
arbeiter usw. empfehle
haltbare Arbeitskleidung
eigener Fabrikation.
Emil Hohfeld, Rönnekestr. 24.

**Wagner Wollen
Leitervagen,
Leitervagen u.
einzelne Diaber
wg. Plamampels
billig zu verkaufen; ferner empfehle
mein großes Lager Hans, Kaler-
baumblätter, Waschmaschinen, Wäsche-
maschinen und -säulen, Kesselschiff-
heber, Rechen, wald. Schaufel-
stiele, beucht. u. unbesch. Schuh-
kappen, Kinderstühle usw. billig
Salzmüller, Galeriestr. 17.
Möbel
billig und preiswert, nur
bei **J. Köther**,
Wappstraße Nr. 4.**

St. 85
Dritter

Bevor in
eingetretene
grüßung; er er-
schwerer selbst
regungen zu h
unhaben, woch
ren in der le
der Steinarbeit
Die Disf
den getriebten
füng oder b
verlangen. Die
zu diesem Pur
des Referenten
überung des
füng selbst
einem Woden
einem solchen
in allen Klaffe
betriebe Nigl
die Hälfte der
Arbeitslosigkeit
sprachliche U
füng, deren
werden.
Heber

Prachtkinder
schön und
Sie elegant
haben sich
Jul. Trell

Tafe
Gros
Eier
la Ung
Emil Sün

Superio
u. Z
mit der
Waffen,
Taschen-
Ferien in
Klein-
Hartman

Die be
Berling
er
Piaetzik
Telebo
Versa
Ama

Konsumverein Vorwärts

Manufaktur- und Schuhwaren-Geschäfte
Zwingerstraße 21/22 Lützenstraße 15

Grosse Auswahl in Eleganten Knaben- u. Herren-Moden



- Männer-Anzüge, farbig, moderne Stoffe von 24.00 bis 55.00 M.
- Männer-Anzüge, schwarz, prima Qualität . . . von 30.00 bis 52.00 M.
- Männer-Gehrock-Anzüge, schwarz, Tuchkammgarn von 42.00 bis 55.00 M.
- Männer-Frühjahrs- und Sommer-Ueberzieher . von 26.00 bis 40.00 M.
- Burschen-Anzüge, moderne Stoffe und Schnitte . von 19.00 bis 35.00 M.
- Knaben-Anzüge, von Grösse 1 von 4.00 bis 15.00 M.



Tadelloser Sitz. :: Vollständiger Ersatz für Maassarbeit.

Grosses Lager in- und ausländischer Stoffe für Maassarbeit.

Kinder- und Damen-Konfektion.



- Schwarze Damen-Jacketts
- Schwarze Damen-Paletots
- Farbige Damen-Jacketts
- Mädchen-Jacketts
- Staub- und Regenmäntel
- Damen-Blusen
- Kostümröcke
- Kinderkleidchen

- Knaben-Anzüge, offen und geschlossen
- Knaben-Sportanzüge
- Schulanzüge
- Mäntel und Pyjaks
- Hosen und Westen
- Sweaters
- Schüler- und Sport-Mützen



Vorschriftsmässige Turnkleider.

Möbel * Spiegel

Vollstücken eigener Anfertigung, ganze Ausstattungen sowie einzelne Stücke, echt und imitiert, in reicher Auswahl empfiehlt zu bekannt billigen Preisen unter Garantie
Robert Wolf, Dresden, Pillnitzer Str. 19.

Arbeiter u. Arbeiterinnen vom Plauenschen Grund und Umgebung! Deckt euren Bedarf in Haus- und Küchengeräten, Galanterie- und Spielwaren im
Kaufhaus Altes Eckstein, Pötschappel, Dresden Strasse 28.
5 Pfg. Rabatt! Grösste Auswahl! Billigste Preise!

Hüte

in großer Auswahl in allen Formen und Farben von 1.50 M. an. Alle Arten Mützen für Erwachsene und Kinder von 50 Pf. an. Strohhüte, große Auswahl, neueste Formen, von 1 M. an. Regenschirme zu billigen Preisen bei
Max Manke, Postplatz, Ecke Annenstr. 2.

H. A. Herrmann empfiehlt sein reichhaltiges Lager von
Elsasser Lederhosen, Arbeitshosen
blauen Maschinisten-Anzügen
Fleischer- u. Hausjacken
Großes reichhaltiges
Schuhwarenlager
für Herren, Damen und Kinder.
Schaftstiefel und Arbeitsschuhe.
Wie bekannt alles nur in guter Ware bei soliden Preisen.
Ziegelstrasse Nr. 6. Zum billigen Laden.

Jos. Gremmer's Wwe.
Landshut, Bayern.
Erste und Älteste
Brasiltabakfabrik
Brasilschnupftabak per Pfd. Mk. 1.70, Mk. 1.50 und Mk. 1.30. Von 8 Pfd. an franco.
Stanol-Packets zum 10 Pfg.- und 5 Pfg.-Verkauf.
Beste und vortheilhafteste Bezugsquelle.

S. Singer, Webergasse 3
empfiehlt billigt:
Bettfedern, Daunen, fertige Betten.
Deckbett u. Kissen von 7.- M. an, Kinderbett, Gestell von 5.50 M. an, Strohbetten, Inlette, Ueberzüge, Betttücher, Strohhüte, Kinderkörbe, Gestellkühler.
Ausverkauf von eisernen Kinder-Bettstellen zu jedem annehmbaren Preise.

Schwenkes Kornkaffee
1. und 2. Preis für Malzkaffee, im Verbrauch 1/2, mal billiger. Proben gratis.
Bernhard Schwenke, Rabenst. 17, Gartenstr. 30.

Fahrräder **Erstklassige Marken**
Wanderer
Brennabor
Opel, Avanti.
Erleichterte Zahlungsbedingungen.
Paul Schmelzer, Nigolstr. 19.

Saatkartoffeln frühe, mittelfröhe und späte Sorten, von leichtem Sandboden empfiehlt in jedem Quantum billig
Gustav Döring, Pötschappel, am Bahnhof.
Herren - Wäsche Krawatten, blaue Anzüge, tauft man am billigsten bei
E. Köhler, Am Eck 13.

Leben • Wissen • Kunit
... Arbeiter • 7 Stiftung

Der Geldmarkt im alten Rom

Die heutigen üblichen Geldverhältnisse lassen es als nicht uninteressant erscheinen, einem Blick zurück zu tun in die alte Zeit des Altertums und zu sehen, wie man damals besaßen...

Die Geldstoffe des Altertums sind nicht so verschiedenartig, wie man heute durch den Namen Gold und Silber an der Hand zu sehen pflegt...

Man muß sich vorstellen, daß für den Handel damals keine Münzen vorhanden waren, sondern daß man sich durch Tausch...

Man hat die an ihn gestellten Erwartungen nicht erfüllt zu haben. Auch mit diesem Resultat, mag er nun den Kapitalisten zu niedrig...

Nach jüngeren Mitleid ist die Unterwelt in Rom jetzt unheimlicher als im Altertum. In der Stadt sind die Verhältnisse...

Wahrlich, mehr als diese schmerzliche Einkreisung hat die Gründung einer Staatsbank, welche durch Eröffnung von Zweigen...

Abholbo te — Ich spreche dich frei

Es war ganz erschrocken über die Redenschontheit, mit der sie das heraussagte. Aber fort — quersichem — ja, ins weisse sie denn hin!

Dresdner Kalender

Theater. Repertoire vom 12. April. Opernhaus. (Abend) Die Schöpfung. Schauspiel in fünf Akten von...

Im Zentraltheater wird Montag den 13. April Der Hirt von Silesien, Dienstag den 14. April Der Hirt von Silesien...

Im Heilbrunntheater. In der Vorstellung von John Galswinthel, am Dienstag den 14. April, wurde in den Hauptrollen mit...

Kaufführung von Genrii Jibens Geipenker. Das Döckner Volkstheater-Gesellschaft (Direktion: Dr. Gerning) bringt Sonntag den 12. April, abends 8 Uhr...

Spiel und Sport. Fußballspiel: Der Fußballklub Dresdner, gest. 1898, der erst vor kurzem mit der Aufstellung...

Abend. Städtische Volkstheater. Donnerstag 17. April. Schauspiel 3. Abendstück 5. und 6. und 7. Uhr in der Oper...

Der Kaiser sprach das Mikado. Der Kaiser hat vor ihm die M. M. nach, seine Besichtigung zu dem...

Die neue Romanzeption ist vor kurzem aus dem Lager der Wissenschaften im Reich übergegangen. Sie ist die erste...

Wohl. Volkshochschule. Als eine tüchtige Leitung der hiesigen deutschen Arbeiter von Weib und Mann...

Gesundheitspflege. Der Naturheilverein Dresden-Altstadt und Umgebung, gegründet 1903, hielt am Dienstag...

Der Baumarkt. Selbstständig für Baubetriebe auf dem Feldberg. Demographischer: Die Bauwirtschaft...

Der seitene „Damen“. Im Saal der Arbeitervereine zu Dresden wurde am 12. März...

...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

Gelesenhe
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

Gelesenhe
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

Gelesenhe
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

Gelesenhe
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

Kleine Mitteilungen
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

Kleine Mitteilungen
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

Kleine Mitteilungen
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

Kleine Mitteilungen
 ...der Herr Zarilla, der die ...
 ...der Herr Zarilla, der die ...

Erst wenn man die ...

Der Lehrer sah im ...

„Du Mutter der Gnade ...“

„Erhöre uns, o Herr ...“

Der Lehrer sah sein ...

Ein Schreck durchfuhr ...

Es war Mitternacht ...

Die alte Mutter ...

„In diesem Augenblicke ...“

Was fiel dem Lehrer ...

„Sie drängte ihn fort ...“

Der nächste Mensch ...

„Reinige so betrunken ...“

Es kam wohl mitunter ...

Die Bekannten, die ...

„Gott! Könnten Sie ...“

„Der Herr auch heute ...“

„Gott! Könnten Sie ...“

„Es war eine Frühling ...“

„Pina krew! Er ...“

Stimmen und Bilder

„Mehr Licht“

Es sind die Gesänge ...

„Gott sei mit uns ...“

„Ich will dich ...“

„Sich hier hat die ...“

„Kann es denn ...“

„Die aber werden ...“

„Es sind die Gesänge ...“

„Gott sei mit uns ...“

„Gott sei mit uns ...“

„Gott sei mit uns ...“